

Datum: 11.11.2010
Tel. 233 – 92626
Fax (089) 233 989 92626
Frau Baier
AZ: 0262.0-13-0017

Direktorium
HA II/BA

**Entscheidung über die
Gewährung eines Zuschusses aus
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 13
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007**

AntragstellerIn:
Faschingsgesellschaft Feringa München-Johanneskirchen e.V.
vertreten durch Frau
Manuela Fuchs
Oberföhringer Straße 156 / Haus 6
81925 München

für die Maßnahme: Faschingszug am 06.03.2011

Beschluss des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirkes vom 09.11.2010
Öffentliche Sitzung
Sitzungsvorlagen Nr.: 08-14 / V 05270

I. Sachverhalt

Der beiliegende Antrag vom 27.09.2010, hier eingegangen am 29.09.2010, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

vor nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 2.900,00 beantragt.
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe
 nur in Höhe von €
 nicht

gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Auf der Kostenstelle 10300013 stehen am 04.10.2010 EURO 61.279,49 zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,
die die zur Verfügung stehende Summe über-
schreiten.
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n
des Bezirksausschusses 13
Hr./Fr. Angelika Pitz-Strasser**

Behr

III. Beschluss

- Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von **2.900,00 €** für den Verein/Organisation **Faschingsgesellschaft Feringa München-Johanneskirchen e.V.**

Der BA begrüßt die Durchführung des Faschingszuges sehr und nimmt diesen als Bereicherung des Lebens im 13. Stadtbezirk wahr. Dennoch kann der Hinweis nicht unterbleiben, dass aus der Förderung in der Vergangenheit keine Verpflichtung des BA zur Bezuschussung in der Zukunft erwächst.

- Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € _____ (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation _____

Gründe:

- Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- Sonstiges: _____

- Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation _____ ab.

Gründe:

- Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von _____ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.
- Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragsingang vornehmen.
- Sonstiges: _____

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

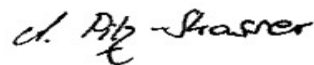
- mündlich schriftlich gar nicht, weil _____

- Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: **09.11.2010**

- einstimmig mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 13 Bogenhausen
Die Vorsitzende



Angelika Pils-Strasser
Sitzungsleiterin

IV. Wv. Direktorium HA II-BA